



nr.78 august.2005

:almat:

... und das,  
das ist die  
Uschi.

RAZOR



## WAS IST WAHRE LIEBE? /

Mascha

---

Ist Liebe das,  
was wir einem Menschen geben?  
Ist Liebe nur Freundschaft?  
Gibt es nichts daneben?

In meinem bisherigem (kurzem) Leben,  
habe ich es nur einmal richtig geschafft,  
Liebe zu geben.  
Ich liebe nur einen auf der ganzen Welt,  
viel mehr als alles Schlösser, alles Geld.  
Ich liebe nur dich und hoffe du verstehst mich.

Ich kann alles - singen, träumen und lachen,  
kann dir und anderen Menschen Freude machen.  
Du brauchst nie traurig sein, du hast ja mich,  
ich liebe und freu mich immer auf dich.

Jeden Tag und jede Nacht,  
hat die Liebe von mir dich bewacht.  
Liebe ist für mich ein schönes Wort,  
jedoch muss sie an den richtigen Ort.  
Lieben und leben kann ich nur für dich,  
was dazwischen gibt es nicht!!

## SEHR LIEB /

Norbert

---

Hab Mascha sehr lieb.  
Ich denke hofft an sie,  
dass kommt daher weil  
ich die Mascha liebe.

Für meinen Schatz!  
Ich liebe Dich! :- ) :- ) :- )  
Nun sind wir fast 8 Monate zusammen. Es  
waren bisher die schönsten 8 Monate meines  
Lebens, und ich hoffe, dass du weißt, dass  
noch viele schöne Jahre folgen werden.

## MÄNNCHEN IST EIN SCHWEINCHEN /

mareline

---

alt bewährtes thema, klar. klar auch, dass es so  
vielen auf den sack geht gerade darüber wieder  
was zu hören. aber nur keine sorge... will meine  
gleichgesinnten nur daran erinnern, dass ihr eure  
grundsätze nicht vergessen dürft. sonst geratet  
ihr an besagte schweine, die euch zähne  
ausschlagen, euch aus wohnungen anderer  
rauswerfen, oder euch gar die show des totkranken  
vorspielen. denkt ihr, dies sei erfunden? nun, schön  
wärs.

und euch, die ihr euch männer nennen wollt, euch  
sei gesagt, dass wir frauen nicht dumm sind. denn  
wir lernen uns unseren fehlern, im gegensatz zu  
euch und benötigen keine monotonen maschen,  
um auch mal nette männliche wesen kennen zu  
lernen. aber ihr zieht immer das gleiche ab, aus  
immer den gleichen gründen.

ach männchen, hör doch endlich auf uns zu  
langweilen  
und vor allem hör auf uns zu langweilen!

**:a:CHANCE**

EINTONNEN!  
EINTONNEN!  
EINTONNEN!  
EINTONNEN!  
EINTONNEN!  
EINTONNEN!  
EINTONNEN!  
EINTONNEN!



**FREIKARTENGEWINNER /**

August 2005

## **Wastl Baumbaronin Froschkönigin**

verdient hast du dir, wenn du da oben stehst, eine kinofreikarte für zwei personen in einem w eidener kino deiner wahl! (abzuholen beim seb. oder einfordern per fon oder mail!) wenn du nicht da oben stehst und auch eine :almat: kinokarte erhalten willst, mußt du deine **:almat:chance nutzen!** die drei besten :almat:beiträge gewinnen! geschichten, fotos, ect. an: tonne@almatmag.de oder per :cyber:tonne auf [www.almatmag.de](http://www.almatmag.de), oder per post an: :almat: / fleischgasse 10 / 92637 weiden // **:almat: ist dein heft!**

**GESCHICHTEN / COMICS / INTERVIEWS / BILDER & FOTOS**

**› HER DAMIT !**

## NET SCHO WIEDER /

frauenfresser

---

na dann werd doch lesbisch und hör du auf uns hier zu langweilen echt dieses pupertäre gehabe immer (übrigens dieses matscho-gehabo mancher männer find ich auch dumm allerdings gehe doch mal da hin wo diese sind da kannst die meisten tüssen doch auch in der pfeiffe rauchen)

und alle menschen sind dumm !! die einen mehr die anderen weniger ;)

lg  
alles hasser

p.s. hab euch lieb

## @MARELINE /

der leicht genervte

---

wenn dich wer nervt, stell IHN - und nerv net uns damit. und hör bitte damit auf, alle über einen kamm zu scheren, oder bist du ein faschist?

danke.

### tonnenbeiträge per:

netz: :cyber:tonne auf almatmag.de  
mail: tonne@almatmag.de  
snail: :almat:magazin  
fleischgasse 10  
92637 weiden



## MAL VORSICHTIG... /

denk mal nach...

---

ich wäre an deiner stelle etwas vorsichtig mit dem ausdruck "faschist" ....

## FASCHIST /

aber auch ein mann hat gefühle

---

naja der ausdruck faschist passt da schon, weil das bedeutet nichts anderes als eine gruppe von menschen zu hassen, anzuklagen und zu beschimpfen weil sie einer bestimmten rasse, religion oder auch geschlecht angehören.

faschissmus ist der hass gegen menschen die anders sind als die gruppierung der man selber angehört.

also auch männerhass oder frauenhass ist faschissmus!!



## KARTENSERVICE

EINTRITTSKARTEN FÜR KONZERTE UND  
VERANSTALTUNGEN IN GANZ DEUTSCHLAND

### Der neue Tag

Weigelstraße 16, 92637 Weiden

0961/85-550

Öffnungszeiten:

Mo.–Fr.: 10.00–13.30 Uhr

14.00–18.00 Uhr

Sa.: 8.30–11.00 Uhr

### Amberger Zeitung

Mühlgasse 2, 92224 Amberg

09621/306-230

Öffnungszeiten:

Mo.–Fr.: 8.00–17.30 Uhr

Sa.: 8.00–12.00 Uhr

MEDIENHAUS  
DER NEUE TAG

## EIN RÄTSEL:

### WER IST DER THEKENSCHRECK /

Die Baronin auf dem Baum

---

Freitag ist es, tiefste Nacht  
mit Freunden auf den Weg gemacht.  
Geschlichen auf der Kopfsteinstrasse,  
entschlossen zu der Judengasse.

Mit Schreck gefüllt ist unser Hoffen,  
von Angst ist unser Blick getroffen.  
Und während unsre Körper Fuss vor Fuss,  
Entschlossenheit ich fassen muss,  
erwarten wird mich dort das Grauen,  
in mein Gesicht wird es mich schauen.

Dann angekommen vor der Tür,  
hoffe ich mein Leben für,  
doch gleich durchzuckt mich Schmerz und Pein,  
nein niemals gehe ich da rein!!!  
Ich werfe mich auf den Asphalt,  
oh die Erlösung! Bitte bald!  
Mein Hirn wird bald vor Leid zerkrachen,  
da hört er ENDLICH auf zu lachen.

Wer ist denn das??? Zu gewinnen ist ein  
Candlelight-Dinner mit der  
gesuchten Person...

**UND ES GIBT KEIN RÜCKTRITTSRECHT! HARHAR!**

### ES IST AN DER ZEIT /

Die Drachendichterin

---

Und mit dem Wissen, dass ein jeder von  
ihnen derjenige sein könnte, der den nächsten  
Nobelpreis für Wissenserlang in der Physik  
erhalten könnte, bewerft ihr sie mit Bomben;  
Wir lassen sie verhungern, an den kleinsten  
Infektionskrankheiten krepieren; Ihr geht auf  
anderen Planeten spazieren und wir glauben  
euch, dass ein Mittel gegen Aids derzeit noch  
unmöglich ist.

Und wir schauen stumm, ach, wenn es so  
nur wäre...

Und wir bejubeln euer Können, bezahlen euch  
Spitzengehälter und wir wählen euch immer  
wieder.

### VITAMIN B /

wastl

---

nu schreib ich auch  
mal nen spruch, denn  
ich will an kinobesuch.

### SONNTAG ABEND /

a holbe vo die schworzmeiers

---

gewinnt ein wastl in "mensch  
ärger dich nicht", hat er  
beschissen der wicht!

## SEELISCHEN ERBAUUNG /

Frau Reim

---

Nach all dem Herzschmerz zur allgemeinen seelischen Erbauung, mein Liebesspruch (hierbei ist das Wort "Gott" beliebig zu vertauschen):

Was müssen die armen Menschen suchen und irren! Von einem Geliebten zum anderen hetzen sie und wissen nicht, dass Gott ihnen von Ewigkeit her, einen Menschen zgedacht hat, einen Menschen, der dasselbe HERZSCHLAGEN trägt wie sie. Diese Kleinen!

Sie sind ohne Vertrauen und haben nicht die Geduld zu warten, bis dass Gott ihnen den Ort und die Stunde anzeigt.

Robert Schneider - "Schlafes Bruder"

**:a:TONNE**

## BUTTER BEI DIE FISCHE /

Regina Anna Wilfriede Reim

---

Kannst du mich zittern hören  
es ist der Handschuh der verwäscht  
es ist der Bleistift nicht gespitzt  
es ist die Nuß die jetzt zerbricht  
es ist die Schale ohne Kopf  
es ist die Schleife ohne Zopf  
es ist zersprungen  
ist zu klein  
Es ist das Ende  
Hör auf zu schrein

## CAFÉBESITZER /

Frau Reim

---

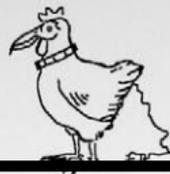
Das liebe Spielchen  
ein schönes Pferd  
ein holder Knabe  
was ist verkehrt  
Des Kaffeetrinkers Laden nicht  
es gibt nur Milch und ein Gedicht  
es ist zu traurig  
es ist zu dumm  
der Kopf zu groß  
die Nase krumm  
die Haare lockig  
der Mund zu breit  
des einen Liebchen  
des anderen Leid

Tja Herr Kuttner, Ende Gelände  
dann werden sie nun wohl ohne lackierte Fussnägel  
leben müssen, bloss ob ich das will, das ist die  
andere Frage

Ein (mehr oder weniger) schönes Leben noch,  
wünscht ihnen Ihre Frau Reim

## SUPPENHÜHNER /

sChen



Suppenhühner, vom Grüner  
mit großen Mündern, danach kommen nur Schlünder  
Allesverschlingende, schleimige Abgründe  
in denen alles verschwindet - das ist unergründet -  
jedoch wird es nichtmehr in seiner Form erscheinen,  
es ist zum Weinen.

Die Hühner vom Grüner,  
das sind schon so Dinger mit scharfen Finger, großen  
Schnabel und aus dem Hintern kommt ein Kabel.  
Sie Fressen alles razeputz weg, selbst den Dreck und  
das Heck vom Küchen Schreck.

Die Hühner vom Grüner,  
das sind so bunte Hühner  
mit schraubverschlüssen  
an den Hälsen und Augen  
wie Felsen.

Ihr Hypnotischer Blick  
ist tötlich,  
er lässt dich erstarren  
bis zum Ende und glaube mir  
das ist nimmt keine Wende.

## ARBEIT /

morpheus

Sitze ind er Arbeit und es wird  
hoffentlich abend bald.

Ich sitze in der Arbeit und werd Heut  
garnet gscheid.

Arbeiten macht keinen Sinn, ich glaub  
ich spinn.

Wer Arbeit nur erfunden hat, wenn ich  
den erwisch, dann ist der platt.

Ich Arbeite gern fürn Apel und 'n Ei  
aber für Geld und die Gesellschaft, da  
ist Arbeiten für mich als ob ich den  
ganzen Tag spei.

so nun wisst ihr es, ich hasse es.  
Hasse die Gesellschaft die so blöd ist  
und jeden Scheiß mitmacht,  
hasse die Gesellschaft die net schnallt,

dass sie sich kaputt macht.

Aber bald ist das vorbei, bald wird sich  
alles ändern, die Farge ist nur ob es  
Gut oder Böse wird. Ob die Menschheit  
es endlich kapiert.

Dass es auch wichtigeres gibt als Geld,  
dass Habgier und Neid unser Untergang  
ist, dass alles Böse daraus entsteht.

Also gönne deinem nächsten sein Hab  
und Gut und nehme nicht mehr als du  
brauchst!

lg  
morpheus

**:a:TONNE**

# WORTE / für Chris

---

Bei seiner Tour durch die Karpaten (Rumänien) ist Chris auf noch ungeklärte Weise zu Tode gekommen. Er wurde am 11.07. auf dem Waldfriedhof in Weiden zur letzten Ruhe gebettet.

---

Hallo Chris,  
gute Grüße von der Antifa, wir haben Dich besucht und sind traurig. Mensch bleibt allein zurück.  
Mascha, Norbert und Christian

\*\*\*

Chris aus Hamburg,  
You'll never walk alone!  
Dein Himmel wird braun-weiß sein!  
Südzecken Muschenried!

\*\*\*

Christopher du fehlst  
Ich vermiss dich und deine freundliche Art  
Auch im HPZ fehlt einfach was ohne dich....  
wir werden dich nie vergessen - Auf Wiedersehen

Auch wenn ich Christopher nur dadurch kannte, weil ich auch im HPZ arbeite und noch ein bisschen aus längst vergangenen JUZ-Zeiten, tut mir das so leid was da passiert ist. Wir haben in der Arbeit sehr früh davon erfahren und waren bzw sind sehr getroffen. Leider konnte ich nicht zur Beerdigung kommen, weil ich zu dieser Zeit Abschlussprüfung hatte. Ich habe in der Zeitung die Danksagung gelesen und auch von Freunden gehört, dass es sehr liebevoll und "schön" gewesen sein muss. Ich denke so hätte Christopher es auch haben wollen. Auch diese Idee mit den mails finde ich sehr schön. Ich wollte eigentlich den Eltern bzw seiner Schwester eine Karte/Brief schreiben aber ich hatte keine Adresse und ich konnte auch irgendwie keine passenden Worte finden. Von daher tut es richtig gut jetzt hier schreiben zu können.  
DANKE!

von Doris

\*\*\*



**CHRISTOPHER KOZIK**  
23.02.1979 - 01.07.2005

# ERINNERUNGEN /

an Chris - von Steffi und Claudia

---

BEI TOM:

C: "sind die katzen da? weil dann muss ich die hunde wieder runter tun. ... wolf! ah, zu spät."

T: "chris, im sitzen pinkeln!"

C: "mach ich doch (hehehe)"

C: "tom, hast du net no änn camping stuhl vo mir?"  
(ca. 10 x an verschiedenen tagen so gefragt)

---

Samstag 8.00 Uhr. Ruhe. Alle schlafen.

Plötzlich: penetrantes Klingeln. Eine wohlklingende Stimme ruft: "MOARNEENG ! Schlaft's ihr noch?!!  
Ich habe schon:

1. Zeitung ausgetragen
2. Mein Brot abgeholt und euch eins mitgebracht
3. Mit meiner Zeugen Jehovas Connection gesprochen

Kaffee? Ist der scho fertig? Hier sind die Brötchen.....muss dann noch ins Hundeparadies,

im Fressnapf war ich schon.

Du Tom, sag mal, kannst du mich dann nach Micheldorf fahren?

Geh, des geht scho, brauchst net so schau'n."

---

manch einem mag manches wort bekannt vorkommen:

"das ist die sprache der straße", "moarneeng"

"wie der herr so 'es g'shear", "bieniehh"

"wolfilein", "bockerdl", "n'derröeh"

---

Häufiges Szenario in geschlossenen Räumen:

\*tschgtschg, ...hfhht, ...ahhh\*

Thomas: "Chris ...rauchst du?"

Chris: "Wieso? Was'n? Darf i net rauchen? ... Die

Mädels rauchen doch auch immer da wenn du net da bist. Na, wennst es net magst dann geh i scho raus auf'n Balkon."

(Chris geht in Richtung Balkon, bleibt auffällig lange im Flur um sich noch auffällig länger die Bilder die dort hängen anzugucken.)

---

edenhofers flohmarkt am 21. mai 2005

teilnehmer: christopher k., steffi m., claudia g.

beginn: 6.00 uhr

ankunft chris: 8.30 uhr

chris rast durch den flohmarkt, claudia hechtet der hüpfenden rastalocke hinterher und geleitet den chris daran sicher zum "verkaufsstand".

chris: "wo habt's ihr denn den stand hingschtellt?!...

---

den findet doch niemand, ich hab ewig gesucht.  
...da vorn in die mitte müss 'mer uns stellen, da  
geh'n ALLE lang, bin ich au scho drei mal."

es folgt der umzug. danach öffnet chris seinen  
blauen müllsack und den ollen karton. die sprache  
der straße kommt hervor:  
löchrige, kaputte socken und mit farbe bekleckerte  
pullis werden zum verkauf angeboten.

chris: "den st.-pauli-pulli verkauf ich nicht unter  
20 euro" (anm. d.verf.: hat nicht geklappt, pulli  
wandert zurück in den sack)

nach etlichen fotos, gesprächen mit kollegen, brot-  
zeit, raucherpausen und 20 mal dem kommentar  
von chris: "abzüglich benzin hab ich jetzt einen  
euro verdient, naja, es nächste mal wasch ich die  
klamotten scho. ja, des mach ich." (anm. d. verf.:  
nun ja, 2/3 der topartikel schmiss chris gleich zu

den altkleidern) wollen wir den rest in den fiorino  
räumen. dieser erklärte sich erst nach einem anschub  
bereit zum stand zu fahren. chris fuhr die mädels  
heim und kam nicht zum verabredeten nächsten  
flohmarkt.

---





# DIE SAUFENDE ANNE /

von Alexander Trassl

---

Ich sitze gerne mal so neben Mädels, so hübschen. Und noch lieber sitze ich gegenüber von den hübschen Mädels. Da kriegt man dann am Meisten mit. Also, nicht nur so visuell. Auch sonst.

Es gibt da allerdings einen Haken, beim gegenüber von Mädels sitzen. Die Damen stellen dann nämlich sehr gerne so persönliche Fragen.

Ich bin da gesessen, zusammen mit dem aller begehrtesten Kerl im ganzen Dorf, und gleich zwei Damen anwesend. Das war ja dann auch gerecht geteilt irgendwie, und sehr gut ausgesehen, die beiden, und ich mir schon gedacht: Vielleicht ja Liga zu hoch für mich. Nicht für meinen Herrn Begleiteroberchickherleger, aber für mich unterwürfllichsten Herrn: Die Beiden schon ein wenig arg gutaussehend. Darum wollte ich mich auch noch nicht festlegen, welche jetzt die meinige Hochverehrte. Zuletzt will meine ja dann ihn, und das wäre ja sehr blöd. Vielleicht auch nur so leicht blöd quasi.

Lief aber trotz meiner Zweifel nett. Anfangs zumindest.

Die dann doch Hauptinteressige meinereiner, die hat, wie gesagt, ausnehmend supergut ausgesehen, und alles wunderbar. Da fragt die aber was. Dass die dann immer fragen müssen, diese ausnehmend Gutaussehenden.

Da fragt die, weil wir sitzen alle vier im äußeren Cafe und trinken so allerlei Sachen in die Nacht hinein, und ich habe keinen Strohhalm in meinem Glas, fragt die: „Warum, trinkst du und der keinen Alkohol nicht?“ Der, er, sehr gleich geschickt gesagt, er ja schon manchmal ein wenig Alkohol. Da ist man dann solcherart ja noch nicht ganz derjenige welcher, und er auch nicht.

Aber ich, ich sage ja gerne wie es ist, hah, selber schuld, Nein, sage ich darum, ich trinke nichts. Jedenfalls nix Alkoholiges.

So. Da ging es dann also wieder los, ich kenne das ja, und ich mag es eigentlich garnicht, wenn es da so losgeht dann immer.

„Das ist aber toll, dass du keinen Alkohol trinkst,

---

ehrllich!“ Jaja. „Ich könnte das ja niemals und überhaupt nicht!“ Soso. „Das muss aber auch eine wahnsinnige Anstrengung sein, so vom Willen her!“ Sie nippt dabei von ihrem Daikiripiranha, frisch gepresst aus dem Cuba Libre.

Aha, vom Willen, tja.

Mein Herr Begleiter, der sagt wenig darauf, vielleicht auch deswegen so beliebt bei den Damen. Weil er die Dinge liegen lässt, wie die sie hinlegen. Meisterhinleger halt.

Ich muss hingegen dann unbedingt mein Maul aufsperrn, möchte richtig stellen: Dass es gar nicht schwer ist, keinen Alk zu trinken. Wenn man das noch nie gemacht hat, diese permanente Herumrauscherei, man vermisst ja dann folglicherweise auch nix. Und mit schwer und leicht und stark hat das darum nichts zu tun. Quod ergo etcetera.

Aber meine Rederei nutzt da ja garnichts.

Die Schnicksis könnten inzwischen auch auf dem vakuumesk schallfreien Mond sitzen, im Rauman-

zug vielleicht. Vielleicht auch ohne den Anzug, weil ich rede für die beide nur noch von Dörfern im böhmischen, und das nervt mich schon ein wenig. Soviel zu meiner tollen Willenskraft.

Die Damen sind alle beide viel zu geschäftig gewesen dann, sich hurtig selber weiter niederzumachen, und zwar ganz geschickt: Mit dem Lob. Das „Bravo ob solcher Willensstärke!“, es ist ja nur ein billiger Vorsatz.

Quasi Prolog im Sonderangebot.

Das „Bravo! Bravissimo!“ ist ein Vorspiel für: „Ich hasse mich, weil ich habe das Gefühl, ich trinke zuviel. Ich würde gerne nichts trinken, ehrlich, aber ich pumpe mir mit schöner Regelmässigkeit mein Hirn mit dem guten Alk so breit. Weil ich mich nicht selber im Spiegel sehen kann. Und damit ich auch diesmal wieder kräftig dreinschlucken kann, da kommst du Nichtalktrinker grade recht, weil da-schauher wie toll du bist, ach was bin ich für ein willenloses Stück Dreck.“ Nippt am Cailibracumba-

pirinäimylord. „Gell, das meinst du auch?“

Die können das ja gerne so fragend sagen. Ich schaue dann immer so leicht nach links unten und zähle derweil die Käfer bei der Wanderung. Nach Böhmen bestimmt.

Und gottlog hat es ja ein Ende irgendwann, und die gehen dann, die Schnicksis.

Bloß ich komm mir dann, nachhinein, ein wenig ungehört benutzt komme ich mir da vor. Weil da geht es ja garnicht um mich. Warum sitze ich dann hier? Warum sage ich dann überhaupt noch irgendwas zu denen?

Und außerdem, nach solcherart Gespräch beendet, da stehen die Damen ja auf und suchen sich dann anstatt mir sauberen Waschlappen lieber ein schönes Stück Dreck zum schmutzige Fantasien ausleben. Und ich wollte nur sagen noch, also: Schmutzige Fantasien habe ich nämlich auch!

Da sind sie aber schon beide mit meinem Kumpel weg.

## TROTZ ALLEDEM /

Dichterin

---

Ich beginne mit einem Satz von Ulrike Meinhof:

"Schießenderweise verändert man nicht die Welt, man zerstört sie."

Die Ulrike Meinhof, die einige Jahre später (nachdem sie sich so äußerte) nicht davor halt machte Menschen bewusst zu töten und das nur aus dem Grund, da diese Menschen ihrer politischen Meinung widersprachen, Diener des Staates waren.

Dass sich irgendwann (hoffentlich bald) etwas ändern muss, da die Welt sonst stirbt bevor unsere Kinder -und das sind wir ihnen schuldig- das Leben noch mehr genießen können als wir, ist einem Manchem vielleicht eher bewusst als dem Andern und dass es den Einen wirklich -angesichts viel schwerwiegenderen und zwar uns persönlich betreffenden, beängstigenden, politischen/umweltlichen/... Entwicklungen- interessiert wie das Nachmittagsprogramm im Fernsehen abläuft, kann ich nicht glauben! Ist

es eigentlich eine Schutzreaktion des Menschen immer zu verdrängen?

Auf die Frage was man ändern kann oder nicht, weiß ich keine vernünftige Antwort, aber ich glaube nicht, dass es unter all den so hervorragend ausgebildeten Professoren, unter all den klugen Denkern, Dichtern und normalen Menschen nicht jemanden zu finden gibt, der keine Oktoberrevolution braucht um es dann einfach mal ganz anders zu versuchen. Wie? Keine Ahnung, aber ist das Leben nicht ein Experiment an sich? Und haben wir denn immer noch nicht gemerkt, dass es so überhaupt nicht funktioniert?

Dass das Illusion, Träumerei ist? Vielleicht.

Aber ich will nicht mein ganzes Leben leben, um später zu merken, dass ich das nie getan habe.

Ich will nicht mein ganzes Leben leben und sterben für nichts als für mich.

## AN MARELINE /

hecti

---

hallo, wollt nur mal sagen das es schön war dich kennen gelernt zu haben. würd mich freun wenn wir uns bald mal wieder sehn.

## GRÜßE AUS BERLIN /

lavi

---

hallo lena und konsorten.  
ich wünsche euch einen schönen und angenehmen sommer!

bis bald



**:a:DIGIS /**  
M.J. CD-Release - 13.05.2005

**:a:DIGIS /**  
Living Souls, JuZ WEN - 05.2005





**:a: DIGIS /**  
Khampas - 06.2005



:a: DIGIS /

NEW-OpenAir - 30.07.2005

## SUCHE PSYCHOLOGEN MIT SELTSAMEN WUNDERESSEN /

bin auch toll!

---

Wo kommen schon wieder plötzlich all die hübschen, schicken, bewundernswerten Mädls her. Was kriegen die zu essen und darf ich da auch mal ein bisschen was davon probieren? Und was macht man gegen die Eifersucht, wenn der Freund wieder so einer auf den Arsch/die Titten schaut, bewusst oder unbewusst...?

Kann man ihm das überhaupt übel nehmen, geschweige denn verbieten?

**:a:TONNE**

## DIE LIEBE... /

Eänn

---

Die schicksalhafteste Ironie die es gibt.  
Und wenn man ihr begegnet ist, geht sie einem nie wieder aus dem weg.  
Ist dir immer auf der spur.  
Und du wirst ihr auch nicht auskommen.

Sie könnte so schön sein.  
So vollkommen.  
Sich ihr einfach hingeben.  
Und der glücklichste und reichste mensch der welt sein.  
Stell dir nur vor,  
wie stark du wärst?  
Was du schaffen könntest!

Doch da sitzt du,  
ein kleines häufchen elend.  
Der kopf neigt sich hinunter.

Die tränen laufen  
in rhythmischem tempo.  
Du versuchst dir klar zu machen,  
dass dies keine liebe sein konnte.

Nur schmerz, den du die ganze zeit verspürt hast.  
Dieses ohnmachtsgefühl.  
Keinen ausweg zu finden.  
Gefangen sein  
in einem bad aus schmerz.

Und nun ist die liebe von Dir gegangen.  
Sie hat sich einfach mit einem bohrenden blick in deinem gewissen abgewandt.  
So unwiederkehrbar.  
Und jetzt wird dir bewusst,  
dass du ohne sie sterben wirst.

## @BIN AUCH TOLL /

der nichtssagende

---

hm das mit dem blick von uns männern ist so ne sache

ne das darfst uns net übel nehmen

echt net

sollange er nur schaut und net gafft

und schön brav zuhause isst

;) )



# AUS DEM LEBEN

## DER BAUMBARONIN UND DER DRACHENDICHTERIN /

Von der Baumbaronin und der Drachendichterin

---

Wir wanderten durch Stein und Fels, fuhren mit einer atemberaubenden Schnelligkeit, weintrinkend, auf einem pfeilschnellen Tretmobil. Als wir im Tal ankamen, warf es uns ab. Unser Gefährte, der Wolf war darüber weder glücklich noch traurig. Er ist ein eiskalter Typ. Mit großer Schwierigkeit bewältigten wir die steile Steigung, die übrigens sehr steil war, und kamen erschöpft, ausgelöscht jeglicher Tropfen Wein in unserem Körper, stur mit den Äuglein winkend, zwinkernd und Blumenwerfend, jauchzend, zwitschernd, klingelnd, freudestrahlend zu Hause an. Wir machten ganz schön viel Lärm. Lächelnd begrüßen wir höflich die Heimat, die den Hut vor uns zog. Sie hatte eine Glatze. Nachdem sie mit gewaltig geballten Reden unsere vorbildlichen Manieren gelobt hatte, schlenderten wir hüpfend weiter. Die Grashalme lockten mit ihren piepsigen Stimmchen und boten uns an, sie zu belaufen. Wir katapultierten unsere Leiber durch die Luft um auf dem Hüpfototulus zu springen. Wir sprangen und

sprangen bis unsere Kehlen die gurgelnde Flüssigkeit der nächsten Flasche Wein vermissten. Wir fanden uns selbst auf dem Teppich sitzend wieder. Ein Tag verging und der Nächste kam, beginnend mit der Fütterung des heimischen Anhängsels. Begierig mit vor köstlichem Geruche zitternder Nase stürzte es sich auf das gewährte Mahl. Wir wussten es würde ein großer Tag werden. Um uns an der erfolgreich erworbenen Ausstattung die nächsten Tage erfreuen zu können, mussten wir sie zuerst erwerben. Wir wussten, dass uns wenig Zeit bliebe um den Ort der vielen Suppen zu erreichen. Das Glück und das zweisitzige Tretmobil waren uns hold. Die Zeit nahmen wir vorsorglich mit, wir wollten sie nicht verlieren. Bergauf und Talabwärts schoss uns unser ungebrochener, auf kompromisslosen Sieg gerichteter Wille. Wir kamen an. Die Entscheidungen fielen nicht leicht und die Vielfältigkeit der Fragenstellung gab, so oft man sie

---

auch fragte, keine durchsichtige Antwort. Doch wir wussten, dass jedes Rätsel, allein durch sein Entstehen, Lösung bietet. Wir fanden viele.

Wieder auf dem Weg zurück, dieser hatte sich merklich verändert, trafen wir auf einen reißenden, blubbernden, nassen Wasserpfad. Es war ein Bächlein. O wie süß und ruhig es sich in die Sonne gelegt hat. Die Vögel trillerten in den höchsten Töne und kein Stein im Wasser deutete auf die vom Nass getragene Trauer hin. Wir eblickten den Toten durch Zufall. Welch eifrige Betrübniß befiel uns. Mit geschickter Hand fertigten wir das dem Toten ehrenvollste Begräbniß und sprachen den Vergangenen noch schnell selig.

Doch wir mußten uns, um nicht an übermäßiger Trauer zugrunde zu gehen, aufraffen und zu wahren Bestimmungen zurückfinden. Nachdem die Welt, wie im flinken Bild eines Zeitraffers, ihre Bilder um uns bewegt hatte, waren wir erneut glücklich Heimgekehrte. Die Willkommenszeremonie wiederholte

sich und wir wiesen freundlich auf die aktive Wirksamkeit eines Toupets hin.

Obwohl das Reisen unsere, in Haut, welche man, falls jemand es so wollte, als des Menschen Hülle bezeichnen könnte, gefassten Glieder sehr geschwächt hatte, konnten wir nicht von der endlosen Freiheit des Windes lassen und wir begaben uns, federleicht und elegant wie immer, in die weiten Hände des altbekannten Hüpfototulus. Große Freude durchströmte die Gehirne Unser, als wir beschlossen zu Ehren des Tages ein weiteres Element zu beschwören. Das Feuer mußte lange mit der Nahrung kämpfen, bis diese endlich erschöpft aufgab. Das Essen war fertig. Die, wie schon beschrieben, hervorragende Geruchsfähigkeit der Nase lockten das heimische Anhängsel an den Ort der geschehenden Geschehnisse. Die Bitte nach der Aufnahme seiner Person in unseren Essenskreis schlugen wir hartherzig und unerbittlich ab. Wir staunten über unsere plötzlich auftauchende Boshaftigkeit. Wir hatten

sie nie bemerkt. Als Luzifer mit leisen Taten dann fauchend auf uns zuschritt, erkannten wir sofort: Das ist eine Katze.

Nach so vielen wichtigen, historisch wertvollen, denkmalwürdigen Ereignissen, fassten wir den Entschluss von uns zu erzählen.

## FROSCHKÖNIGE /

Froschkönigin

mädels, es besteht doch noch hoffnung! Es gibt sie wirklich, unscheinbare kleine frösche, die sich bei näherer betrachtung in wunderschöne prinzen verwandeln.

Mir sind in kürzester zeit mehrere über den weg gelaufen! ich glückspilz!!!!

Also, lieber zweimal oder genauer hinsehen!

**:a:TONNE**

## FÜR DEN KAI /

bayernbursch

mein freund der kai sitzt im rollstuhl au wei is mit haffa bier klettert wie a tier dann hot's nan owezundten sich vor schmerzen dort gewunden

armer, armer kai des mou doch niert sai mia doud a ehrlich leid des mou i a mal sogn heit oba afbast, des wird scho wieder dann kletterst am mount everest und bist a sieger.

take it easy, kai

## PAPA BOU BLUES /

Frau Antje aus buckelhausen

I bin der buckelbobbypapabou mittags zwölfe bin i zou imma eine mit den humpen bei an bier lou i mi niert lumpen imma eine mit dem Schranz da wodka lutscht an meinem "HANS"

i bin da buckelbobbypapabou imma full gib nie a rou fotz an hopfi manchmal her weil der braucht des imma mehr niert leicht des leb m als a punk mi macht da buckelbobbypapa krank

i bin da buckelbobbypapabou saffn saffn immazou mei voder hats bier scho versteckt das i gmoind ho i verreck doch a tür is glei eidredn sowas hat die welt niert gsehn

das ist der bucklbobbypapaboublues saffn dou i bis zum schluss die natur des buckelfips ertragt ma nur im superschwips so san ma halt af alle zeit imma für an rausch bereit

wenn i buckelbobbypapa schrei kummt imma glei vorbei schreit mi a der bleede mann "wie man so nen fehwurf nur zeugen kann" so samm ma halt mir buckelfipse stoak wia d'sau und schnell wie blitze

# DER SPION, DEN ICH LIEBTE /

Eva

Der Tonspion ([www.tonspion.de](http://www.tonspion.de)) ist ein online-Musikmagazin, das Euch die langwierige Suche nach MP3s erleichtert UND die Musiker und Labels kostenlos ins Netz stellen. Man kann ihn also nicht mit Tauschbörsen wie Morpheus oder KaZaa vergleichen, die sich in einer rechtlichen Grauzone bewegen und deren Angebot sich aus MP3s zusammensetzt, die die User untereinander austauschen.

Vielmehr ist der Tonspion so etwas wie eine Linksammlung, die auf Pages verweist, auf denen man Songs findet, die meist zu Promotionzwecken zum Download freigegeben werden. Außerdem trifft man auf unveröffentlichte Tracks und Remixe. Ein weiteres Special sind die regelmäßigen Tonspion-Sampler mit Cover-Artwork zum stilvollen Selberbrennen. Die Auswahl ist

riesig, unter den Rubriken Pop, Rock, Electronic, World, Silence, HipHop, Classics und Hörbuch tauchen große Namen wie Madonna, Moby, Queens Of The Stone Age, Beck, Calexico, Iggy Pop oder Klaus Kinski auf, daneben gerät man dank der Vorschläge, die einem der Tonspion zu jeder angesehenen MP3 macht, schnell auf Abwege.

So stolpert man über tolle Bands, von denen man noch nie etwas gehört hat, und dank der aussagekräftigen Texte zu Lied und Band kommen auch kaum Fehlgriffe vor. Nicht selten führt diese Methode zu einer neuen Lieblingsband und zum Plattenkauf, liebe Musikindustrie!

[www.tonspion.de](http://www.tonspion.de)

The screenshot shows the Tonspion website in a browser window. The browser's address bar displays "http://www.tonspion.de/". The website header features the "tonspion" logo and a search bar with the text "Suchen nach:". Below the header is a navigation menu with links for "HOME", "NEWS", "MP3", "CHARTS", "MP3 INFO", and "FORUM?". A secondary menu includes "NEWSLETTER" and "SECRET SERVICE". The main content area is divided into several sections: "MP3 DES TAGES" featuring "Stars 'Ageless Beauty'" with a description and a photo of a man; "NEWS" with an article titled "iPod für DJs" and a photo of an iPod; "MP3 COMPILATION" for "Vol. 22 remixed" with a photo of a vinyl record; and "MP3 HIGHLIGHTS" with three sub-sections: "Pop" (Aqualung), "Rock" (Head Automatica), and "Hörbuch" (Heige Schneider). On the right side, there is a "SUCHE" section with a search input field and a "FINDEN" button, followed by a "NEWS" section with several short news items. At the bottom right, there is a "TONSPION TV" section with a logo and text about daily updates.



## REGIONALLIGA



"Regionalliga" besteht aus den sympathischen Ambergern Lukas, 26 (Gitarre), Christian, 26 (Schlagzeug), Michael, 25 (Bass) und Volker, 26 (Gesang). Die Musikrichtung ihrer Eigenkompositionen bezeichnen sie selbst schlicht als Rock mit deutschen Texten.

Viel Elan auf der Bühne, so reißen sie das Publikum

mit. Das sah die Jury beim Rocking-Hoot-Newcomer-Festival 2001 genau so. Das erste mal auf der Bühne wurde auch gleich ihr erster Erfolg. Der zweite Auftritt war dann gleich bei uns im JuZ-Weiden.

Bisher haben die Jungs zwei Alben veröffentlicht: „Regionallieder“ und „Liganden“.

Wir haben für euch ihr aktuelles Album

› **LIGANDEN** ‹

von allen Bandmitgliedern signieren lassen!

**DU KANNST GEWINNEN!**

Schreibt uns eine Email warum du diese CD haben musst: [musik@almatmag.de](mailto:musik@almatmag.de)

[www.dieregionalliga.de](http://www.dieregionalliga.de)

[ella+nita]

# SCRAPY



Scrapy heißt eine Tierkrankheit bei der Schafe verrückt werden. Scrapy bedeutet aber auch „kratzig“. Und Scrapy heißt eine 10 köpfige regensburger Band, die seit 1996 ihren verrückt kratzigen Sound unters Volk bringt. Zunächst an Coversongs gewachsen, spielten sie bald nur noch eigene Lieder. Besonders auffällig bei dieser Ska-Band sind die

Posaunen die dem ganzen noch mal einen eigenen Stil geben. Sie selbst nennen ihre Musik StreetSka, eine Mischung aus Ska und Punk. Die perfekte Partymuke! (Wer erinnert sich an Carribbean Night 2002 im JuZ-Weiden?)

Bisher veröffentlichten sie drei Alben und zwei Singles.

Auch hier verlosen wir ihr aktuelles Werk

› **SATURDAY NIGHT...** ‹

**DU KANNST JETZT UND HIER GEWINNEN!**

Schreibt uns eine Email warum du diese CD haben musst: [musik@almatmag.de](mailto:musik@almatmag.de)

[www.scrapy.de](http://www.scrapy.de)

[ella+nita]



# KRACHMACHER TONTRÄGER

## SPRUCE / Once Upon A Time



Der regensburger Musiker Spruce aka Christian Schnall lädt auf seinem dritten Album zum Träumen ein: die neun Songs sind durchwegs ruhige Indiepop-Stücke mit Gitarre, Laptop und

Gesang. Schöne Melodien packen die Texte, in denen es hauptsächlich um tiefe Gefühle geht, in einen warmen Mantel ein.

Selbst das Piepsen und Kratzen, das manchmal aus dem Laptop kommt, macht dieses Album nicht kalt oder abweisend, es muss dafür geschaffen worden sein, einem an kühlen Herbst- respektive

zu heißen Sommertagen durch den Tag zu helfen. Dabei wirkt sein Gesang immer adrett, oft verträumt bis verschlafen und sehr in sich gekehrt. Das ist Musik für Momente, in denen man sich gerne vor der Welt da draußen verstecken würde. Das funktioniert sogar live! An der Regensburger Uni beispielsweise, als Spruce für die Studenten, die gegen Studiengebühren protestierten, ein kleines Akustikset spielte.

Die CD enthält zusätzlich einige Fotos und das Video zu Don't Go, in dem Spruce mit possierlichen Insekten im Gras liegt. Zu kriegen ist sie beim regensburger Label Schinderwies Productions.

[www.schinderwies-productions.de](http://www.schinderwies-productions.de)  
[www.spruce-music.de](http://www.spruce-music.de)

## UWIK / Finding



Weniger ist mehr! Uwik ist eine Band aus Oldenburg, die als Instrumentalprojekt mit Gitarre, Schlagzeug und Elektronik startete. Später kamen mit Julia Lott und Susanne Becker zwei harmonie-

rende Stimmen dazu. Was Uwik auf ihrem Longplaydebut anbieten, ist zurückhaltend, distanziert, klar und dabei trotzdem warm, emotional und bisweilen melancholisch.

Ein Album voller schöner Melodien, der beiläufige Gesang untermalt Gitarre, Schlagzeug, Bass und Keyboard, nicht umgekehrt. Gitarren-Indiepop mit

[eva]

elektronischer und stimmlicher Unterstützung – mehr nicht. So könnte man die Musik von Uwik beschreiben, die Stärke der Band ist ihre Klarheit. Trotzdem groovt „Finding“ an vielen Stellen ordentlich, Anspieltip: „Silence“.

Womit Uwik glücklicherweise nicht übertreiben, ist Deutschtümelei. Denn dass sie eigentlich „Unsere Welt in klein“ heißen, haben sie elegant hinter einer Abkürzung verborgen. Auf der Homepage der Band können Unentschlossene erst mal in das Album Reinhören.

[www.schinderwies-productions.de](http://www.schinderwies-productions.de)  
[www.uwik.de](http://www.uwik.de)

[eva]

## THE ROBOCOP KRAUS / They think they are the Robocop Kraus



Seit 20. Juni 2005 ist das vierte Album von The Robocop Kraus, „They Think They Are The Robocop Kraus“, erhältlich. Eingespielt im Februar dieses Jahres in Stockholm und produziert von Pelle Gunnerfeldt (The Hives; The International Noise Conspiracy) zeigt das Werk, dass es die im Jahr 1998 in Nürnberg gegründete Band geschafft hat, ihre einzigartige Mischung aus Punk, Post Punk und New Wave, das Ganze angereichert mit Sounds, die unzweifelhaft im 21. Jahrhundert zu Hause sind, zu verfeinern und perfekt abzuschmecken.

„Diesmal ist es uns erstmals gelungen, unseren individuellen Stil auch im Studio zu bewahren, echt und 'typisch Robocop Kraus' zu klingen“, bekräftigt die Band nicht ohne Stolz. Hat sie es doch geschafft, atemberaubende wie intelligente Songs zu vereinen und daraus ein sehr kompaktes Paket zu schnüren.

Ausgestattet mit allen Robocop-typischen Markenzeichen – rotzige Vocals, hymnenartige Melodien, scharfkantige Funk-Elemente und vielschichtige Rhythmen – kommt das neue Werk sogar noch zielstrebig zur Sache.

Tip: Sie spielen am 27.09.2005 in der Mälze, Rgb.

[www.lado.de](http://www.lado.de)  
[www.therobocopkraus.de](http://www.therobocopkraus.de)

[seb]



**05.08.2005**

**SUPERPUNK**

**Support: Dr. NORTON**  
Garage-Soul-Trash-Pop  
(alte-maelzerei.de)  
Regensburg, Alte Mälze, 21:00

**06.08.2005**

**MANGA ZEICHENKURS**

für Einsteiger  
Weiden, Buchhandlung  
Gollwitzer, 11:00

**CUBALU**

Party  
(josefshaus.de)  
Weiden, JosefsHaus, 21:00

**11.08.2005**

**FreakWeekNoEnd**

11. bis 14.08.2005  
Festival  
(freakweeknoend.de)  
Pullenried bei Oberviechtach

**12.08.2005**

**FILTERWOCHE**

Party 12. bis 14.08.2005  
(filterwochen.de)  
Gmünd, Opelweiher,  
All Day / All Night

**SOMMERROCKNACHT**

Oberviechtach, Sandradl-Halle,  
20:00

**13.08.2005**

**FLOHMARKT**

(edenhofner.com)  
Vohenstrauß, Festplatz,  
06:00

**19.08.2005**

**VILSFLIMMERN**

19. & 20.08.2005  
Open-Air-Kurzfilm-Festival  
(vilsflimmern.de)  
Amberg, nahe JuZ,  
20:00

**20.08.2005**

**SENTEMENTOL**

Momente der wahren  
Volksmusik  
(sentementol.de)  
Letzsau, Ferienhof Nickl,  
15:11

**FLOHMARKT**

(edenhofner.com)  
Weiden, Spvgg, 06:00

**27.08.2005**

**NAABROCK FESTIVAL 2005**

Rumbuddl, Mindjuice,  
Speichelbroiss, Die Pilger, Red  
Button, Cryptic, Eintritt: 4,- €  
(naabrock.de)  
Pfreimd, alter Badeplatz (Wehr),  
16:00

**FLOHMARKT**

(edenhofner.com)  
Weiden, Spvgg, 06:00

**02.09.2005**

**SOCIAL IMPACT**

E55 zur Situation der  
Sexarbeiterinnen  
(kunstvereinweiden.de)  
Weiden, Kunstverein, 20:00  
Ausstellung bis 25.09.2005

**03.09.2005**

**FLOHMARKT**

(edenhofner.com)  
Weiden, Festplatz, 06:00

**04.09.2005**

**THE ONLY KINGS (USA)**

**Support: LA PAR FORCE /  
MEMORANDUM**  
Punkrock  
(alte-maelzerei.de)  
Regensburg, Alte Mälze, 21:00

**FLOHMARKT**

(edenhofner.com)  
Vohenstrauß, Festplatz, 06:00

**09.09.2005**

**1. REGENSBURGER  
DESIGNSCHAU**

09.09.2005 bis 15.09.2005  
Wo ist das deutsche im Design?  
(kunstvereingraz.de)  
Regensburg, Kunstverein Graz

**KINK SIZE REGGAE**

Roots & Culture, Reggae-  
Dancehall  
(kitchenclub.tv)  
Nabburg, KitchenClub,  
21:00

**10.09.2005**

**BAZOOKA CONTEST**

Skateboard Contest  
Weiden, Jugendzentrum,  
14:00

**FLOHMARKT**

(edenhofner.com)  
Vohenstrauß, Festplatz, 06:00

**16.09.2005**

**REOPENING PARTY**

Eintritt frei!  
(kitchenclub.tv)  
Nabburg, KitchenClub, 21:00

**17.09.2005**

**FLOHMARKT**

(edenhofner.com)  
Weiden, Festplatz, 06:00

**21.09.2005**

**22 PISTEPIRKKO**

Neues Album der Finnen  
"Drops&Kicks"  
(alte-maelzerei.de)  
Regensburg, Alte Mälze,  
21:00

**24.09.2005**

**FLOHMARKT**

(edenhofner.com)  
Weiden, Spvgg, 06:00

**27.09.2005**

**THE ROBOCOP KRAUS**

(alte-maelzerei.de)  
Regensburg, Alte Mälze,  
21:00

**30.09.2005**

**MACKA B  
& THE ROYAL ROOTS BAND**  
Support: **KING BANANA**

(alte-maelzerei.de)  
Regensburg, Kulturspeicher,  
21:00

**EL LOCO**

Indie-Cover  
(kitchenclub.tv)  
Nabburg, KitchenClub, 21:00

**01.10.2005**

**VORBILD - FEINDBILD**

2. Themenausstellung  
Kann Bin Laden ein Vorbild  
sein?

(kunstvereingraz.de)

Regensburg, Kunsverein Graz,  
20:00

**FLOHMARKT**

(edenhofner.com)  
Weiden, Festplatz, 06:00

**07.10.2005**

**KINK SIZE REGGAE**

Roots & Culture, Reggae-  
Dancehall  
(kitchenclub.tv)  
Nabburg, KitchenClub, 21:00

**08.10.2005**

**GUNZ'n ROSES**

Coverband  
(kitchenclub.tv)  
Nabburg, KitchenClub, 21:00

**14.10.2005**

**THE SEER**

Arrival Tour

(kitchenclub.tv)

Nabburg, KitchenClub, 21:00

**04.11.2005**

**CHILDREN OF THE REVOLUTION**

68er Party  
(kitchenclub.tv)  
Nabburg, KitchenClub,  
21:00

**12.11.2005**

**SACCO & MANCETTI**

Kult aus Regensburg  
(kitchenclub.tv)  
Nabburg, KitchenClub,  
21:00

**18.11.2005**

**DUAL**

Franz Kochseder: Malerei,  
Plastik, Installation  
(kunstvereinweiden.de)  
Weiden, Kunstverein, 20:00  
Ausstellung bis 08.01.2006

**02.12.2005**

**INDIE ROCK FESTIVAL**

Atomic, Kanmantu, Yucca,  
Rocket Uppercut  
(kitchenclub.tv)  
Nabburg, KitchenClub, 21:00

**03.12.2005**

**FIDDLER'S GREEN**

Irish Independent Speedfolk  
(kitchenclub.tv)  
Nabburg, KitchenClub, 21:00  
10.12.2005



TERMINE an:  
kalender@almatmag.de

## WEIBER /

nixversteh

an dem tag an dem ich die  
frauen verstehen lerne, bau  
ich ein denkmal und verteil  
geschenke an die armen,

denn dann muss es  
weihnachten sein.

## FÜR DEN ESSOTANKETHEKER /

der tiger im tank

armer essotanketheker  
hom's die überfalln  
mit ner spüizeigpistoln  
hom's dei geld dir gstohl

etza sitzen zwoa drittel im knast  
doch da essotanketheker verspührt kein hass  
na, i glab der nimmts mit humor  
stellt sie den nexten deppen vor  
der mit erbsenpistolen  
sein geld will holen  
aber dawischt homs sas ja alle drei  
des macht nan ganz schön sicher fei  
etz woart da jeden tag bis spät  
das die ladentür aufgäht  
und oana mit na waffn  
ihn wieder macht zu schaffn

kopf hoch essotanketheker  
die leit werdn a niert bleder  
und wissn etz das des nix bringt  
das ma mit dem essotanketheker ringt.  
tschüssikovski

## BLUB /

ff

friss dein spinat hams gsagt  
koana hat mi gfragt  
ob i den mog  
ja so a plog  
etz is mei körper voller eisen  
grünen kot tu ich etz scheissen  
lasts die finger weg  
spinat is dreck

## NEUES LINDA /

Mareline

Hätte nie gedacht, dass es einen Platz  
geben würde, von dem ich träume.  
Träume, seit ich ihn das erste Mal betreten  
habe.

Der mir einen unbekanntem, unerfüllten  
Traum erfüllt. Voller Ruhe und Spannung.  
Voll neuer Menschen mit alten, bekannten  
Weisheiten. Umgeben von Zigarettenrauch,  
gemischt mit verschüttetem Bier, verfolgt  
von dem Geruch einer ausgeblasenen  
Kerze.

Eine kleine Großstadtkneipe für jedermann!  
Wohl kaum.

Eine große Kleinstadtkneipe für alle mit  
offenem Herzen.

Hier wurde ich aufgenommen. Und je mehr  
das Wachs der Kerze dahinschmiltz, ver-  
schmelze ich mit diesem Platz, der weder  
zuhaus noch Freiheit für mich ist, sondern  
einfach nur Ruhe.

# :a:SUCHBILD /

10 Fehler



Oh ja, Sommer.  
Aber nichts ist wirklich fehlerfrei!  
So sind auch hier im rechten Bild  
10 Fehler versteckt. Ich bin mir sicher,  
Du hast viel Spaß beim Suchen!





Madagascar	start 14.07.2005
Mr & Mrs Smith	start 21.07.2005
Siegfried	start 28.07.2005
Sin City	start 11.08.2005
Daltons gegen Lucky Luke	start 25.08.2005
Millions	start 25.08.2005
Verliebt in eine Hexe	start 01.09.2005
Das Comeback	start 08.09.2005
Stealth	start 15.09.2005
Spiel ohne Regeln	start 22.09.2005
NVA	start 29.09.2005

### TAG DES BESONDEREN FILMS!

immer Mittwochs:

10.08. / 17.08.	Haus aus Sand und Nebel
24.08. / 31.08.	Maria voll der Gnade
07.09. / 28.09.	Genesis
14.09. / 21.09.	Elisabeth

Fichtestrasse 6 · WEN  
fon: 0961.25544

[www.neue-welt-kino.de](http://www.neue-welt-kino.de)



### im Ring:

Herbie fully loaded	start 04.08.2005
Land of Dead	start 01.09.2005
Guess Who	start 15.09.2005
Wächter der Nacht (Nochnoi Dozor)	start 29.09.2005

### im Capitol:

Charlie und die Schokoladenfabrik	start 11.08.2005
Ein Duke kommt selten allein	start 25.08.2005
Das Imperium der Wölfe	start 25.08.2005
Das Wandelnde Schloß	start 25.08.2005
Red-Eye	start 08.09.2005
Der Kleine Eisbär 2	start 29.09.2005

Bgm Prechtl Str. 27 · WEN  
fon: 0961.3814553 / 32662

[www.kino-weiden.de](http://www.kino-weiden.de)

TOLLE  
SCHNÄPPCHEN  
IM AUGUST!



Rosini  
— Schuhe & Ambiente —



**:almat:magazin**

fleischgasse 10  
92637 weiden

fon: 0961. 470 48 66

fax: 0961. 470 12 11

hallo@almatmag.de  
www.almatmag.de

**erscheinungsform:**

ca. jeden ersten freitag im monat

**herausgeber:**

sebastian schwarzmeier

**titelbild:**

jenny schulze

**beiträge:**

eva gaudlitz

elisabeth kreutzer

:cyber:tonne (almatmag.de)

**fotos:**

stefan baumgärtner

eva gaudlitz

elisabeth kreutzer

kerstin ritter

jenny schulze

**konzeption:**

sebastian schwarzmeier

**belichtung & druck:**

kollerer druck kg

**:almat:** nr:78 august.2005

# 9. freakWEEKnoEND

alternatives 4-Tage-Festival

## 11.-14. August 2005

### Oberviechtach/Pullenried



Korai Öröm

Ras Dashan

Psychonautilus

Siena Root

Medassi

Freigeist

Improtheater Chamäleon

Wild Chill

Colour Haze

Hypnos 69

Wolfgang Barthel

Pulsare

Na Vrang

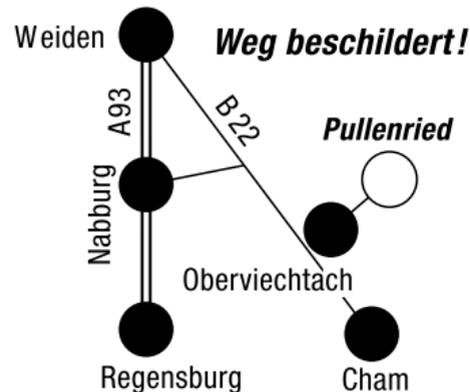
Großes Rahmen- & Kinderprogramm  
mit Märchenerzähler, Stelzenperformance,  
Feuershow, Gaukler...



Geraldino

Shemesh

Dr. Norton



Eintritt:  
Donnerstag - Sonntag 25,- €  
Zelten & Parken incl.  
Tageskarten erhältlich